

Prüfungsablauf

Zertifizierte/r Trainer/in in der Erwachsenenbildung Plus (ZTEB+)

Erstzertifizierung

Projektarbeit in eigenständiger Arbeit

Konzept für ein Training aus dem eigenen Fachbereich (Umfang ca. 20 Trainingseinheiten) inkl. der Kalkulation zur Preisgestaltung. Das Konzept muss sowohl das Präsenz- als auch Online Elemente enthalten

Trainingsdokumentation in eigenständiger Arbeit

Dokumentation zu einem Training, das Sie bereits ein- oder mehrmals abgehalten haben (Umfang mind. 10 Trainingseinheiten).

Ziel dieser Trainingsdokumentation ist eine Darstellung Ihrer Vorgangsweise als Trainer/in und Ihrer Erfahrungen und Überlegungen dazu unabhängig von den von Ihnen vermittelten Fachinhalten.

Trainingssequenz

Erstellen Sie bitte eine Trainingssequenz aus Ihrem Fachbereich, die Sie im Zuge Ihrer Zertifizierungsprüfung vorstellen (Demonstration max. 15 Minuten)

Vor-Ort Aufgaben

3 unterschiedlichen Vor-Ort Aufgaben zu Themen/Fragestellungen der Erwachsenenbildung

Fachgespräch

2 unterschiedliche Fragestellungen zu weiteren Themen der Erwachsenenbildung

Zertifikat

Die Prüfung kann auch bei Vorliegen von negativen Modulen bis zum Ende fortgesetzt werden. Es sind nur die negativen Module zu wiederholen. Eine Wiederholung der Prüfung ist frühestens nach 1 Monat möglich.

Gemäß der Empfehlung des EU-Rats von Juni 2022 für die Mitgliedsstaaten über einen europäischen Ansatz für Micro-Credentials für lebenslanges Lernen und Beschäftigungsfähigkeit werden für dieses Zertifizierungsprogramm 54 ECTS verliehen.



Rezertifizierung nach 5 Jahren

Anforderungen:

- Nachweis einer einschlägigen Weiterbildung im Umfang von 32 Stunden/Lerneinheiten
- Nachweis von Trainereinheiten im Umfang von 200 LE, davon mind. 80 LE online-Training
- Vorlage des auslaufenden Zertifikates
- Neuer Zertifizierungsantrag